



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Gesamt-
angebot

Studium

Studiengänge

Zugangsvoraussetzungen

Bewerbung

Finanzierung – BAföG

Wohnen

Ansprechpartner

Jena — Deine Uni.

Klassisch. Exzellent. Überraschend.

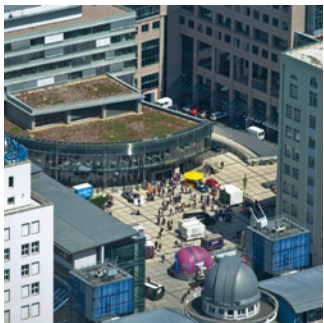
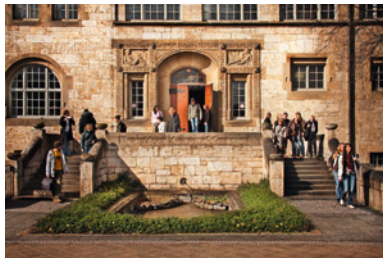
Jena ist eine „junge Stadt“ mit etwa 100 000 Einwohnern, deren Flair maßgeblich durch die ca. 25 000 Studierenden von Universität und Fachhochschule geprägt wird. Es ist urban und intellektuell. Die Wege sind nicht nur geographisch, sondern auch gedanklich kurz.

Vor mehr als 450 Jahren wurde die Universität von Kurfürst Johann Friedrich I. von Sachsen, der auch im Siegel der FSU zu sehen ist, gegründet. Bereits rund 100 Jahre später hatte sich aus der frühneuzeitlichen Reformuniversität mit ihren vier Fakultäten – Philosophie, Theologie, Recht und Medizin – eine Forschergemeinde mit vielseitigen Interessen entwickelt.

Besonders beachtenswert sind im weiteren Verlauf der Geschichte die klassisch-romantischen „Wunderjahre“ im 18. Jahrhundert. Johann Wolfgang Goethe verpflichtete bedeutende Denker und Forscher in Jena und schuf für ihr Wirken ideale Bedingungen. Bibliotheken, Botanischer Garten, naturkundliche Archive und Laboratorien unterstützen ihm, Einrichtungen wie die Sternwarte oder die Mineralogische Sammlung gehen auf seine Initiative zurück. Diese einzigartige Kulturverdichtung untersucht inzwischen ein eigener DFG-Sonderforschungsbereich „Ereignis Weimar-Jena. Kultur um 1800“.

Den Anstoß zum Aufbruch ins Industriezeitalter gab ab 1870 der Physiker Ernst Abbe, der im Auftrag von Carl Zeiß den optischen Apparatebau zur Perfektion trieb. Otto Schott gründete auf Drängen Abbes 1884 ein „Glas-technisches Laboratorium“, um hochreine Spezialgläser für Mikroskope und optische Geräte zu schmelzen. Beide Betriebe entstanden aus der Universität Jena heraus und verdeutlichen, wie die Zusammenarbeit mit der Industrie in Jena gleichsam auf natürlichem Wege entsteht.

Seit der politischen Wende in Ostdeutschland hat sich die Thüringische Landesuniversität in Jena zu einem Wissenschaftszentrum von internationalem Rang entwickelt. Es herrscht eine kreativ-innovative Atmosphäre, und mit Stolz blickt man zurück auf die großartigen Traditionen. Persönliche Kontakte zwischen Wissenschaftlern, Studierenden und den Verantwortlichen in Stadt und Wirtschaft schieben Vorhaben in Forschung und Lehre schnell und unkompliziert an.



Inhaltsverzeichnis

Studiengänge

Abschluss Bachelor	
65 Studienfächer	5
Abschluss Master	
68 Studienfächer	8
Abschluss Staatsexamen	
Medizin, Pharmazie, Rechtswissenschaft, Zahnmedizin	11
Abschluss erste Staatsprüfung	
Lehramt Gymnasium und Lehramt Regelschule	12
Abschluss Diplom	
Evangelische Theologie	14
Promotion	15
Weiterbildung	16

Zugangsvoraussetzungen und Bewerbung

Allgemeine Voraussetzung	19
Fachspezifische Voraussetzungen	19
Studienplatzvergabe durch die Universität	20
Studienplatzvergabe durch die Stiftung für Hochschulzulassung (ZVS-Nachfolge)	22
Losverfahren an der Universität	24
Ausländische und staatenlose Bewerber	25

Studienorganisation

Studienfinanzierung – BAföG	27
Wohnen	28

Zentrale Ansprechpartner 29

Zentrale Studienberatung	32
------------------------------------	----

Gleichstellungshinweis

Zur besseren Lesbarkeit sind personenbezogene Bezeichnungen nur in der männlichen Form ausgeführt. Selbstverständlich sind damit jeweils beide Geschlechter gemeint.

Impressum

Herausgeber: Friedrich-Schiller-Universität Jena, Dezernat 1 • PD Dr. Eva Schmitt-Rodermund
Fürstengraben 1, 07743 Jena

Redaktion: Jenny Wesiger

Redaktionsschluss: 29.02.2012

Änderungen nach Redaktionsschluss können nicht ausgeschlossen werden.

Bitte informieren Sie sich auf www.uni-jena.de.

Auflage: 10 000

Gestaltung, Satz: Kohlhaas & Kohlhaas, Weimar • www.kohlhaas-kohlhaas.de

Fotos: Seite 18: Jens Hauspurg, sonst: Friedrich-Schiller-Universität Jena

Druck: Buch- und Kunstdruckerei Keßler GmbH, Weimar • www.druckerei-kessler.de

Papier: LuxoSamt 170 g/m² und 80 g/m²



Studiengänge

Abschluss **Bachelor**

Der Hochschulgrad „Bachelor“ wird als erster berufsqualifizierender Abschluss in einem eher anwendungsorientierten Studiengang verliehen.

Die Regelstudienzeit beträgt meist **6 Semester**. Das Studienangebot ist modular aufgebaut; es sind in der Regel 180 Leistungspunkte (LP) zu erwerben. Die Prüfung im Bachelorstudium erfolgt durch studienbegleitende Prüfungen in den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen. Die schriftliche Bachelorarbeit bildet das Abschlussmodul.

Man unterscheidet zwischen dem meist naturwissenschaftlichen Abschluss „Bachelor of Science“ (B.Sc.) und dem geistes- bzw. sozialwissenschaftlichen Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.).

Der Bachelor ist Voraussetzung für die Aufnahme eines Masterstudiums (siehe Seite 8).

Ein-Fach-Bachelor-Studiengänge

Der Bachelor wird in einem Fach studiert. Eine Kombination mit einem weiteren Fach ist nicht erforderlich.



Ein Studienfach:
180 LP

Angewandte Informatik B.Sc.¹

Biochemie/Molekularbiologie B.Sc.

Biogeowissenschaften B.Sc.

Bioinformatik B.Sc.

Biologie B.Sc.

Chemie B.Sc.

Ernährungswissenschaften B.Sc.

Geographie B.Sc.

Geowissenschaften B.Sc.

Informatik B.Sc.

Mathematik B.Sc.

Physik B.Sc.

Psychologie B.Sc.

Sportwissenschaft B.A.²

Werkstoffwissenschaft B.Sc.

Wirtschaftsmathematik B.Sc.

Wirtschaftswissenschaften Business and Economics B.Sc.

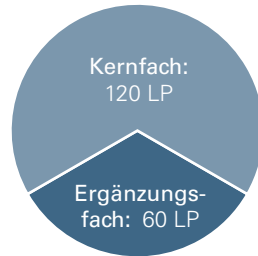
¹ sieben Semester Regelstudienzeit = 210 LP

² Eignungsprüfung, ggf. ärztliches Gutachten über Sporttauglichkeit erforderlich

Mehr-Fach-Bachelor-Studiengänge

Der Bachelor wird in zwei Fächern studiert. Es ist zwingend eine Kombination von einem Kernfach (KF/120 LP) mit einem Ergänzungsfach (EF/60 LP) zu wählen.

Als Abschluss wird der **Bachelor of Arts** erreicht.



<u>Alte Geschichte</u>	EF
<u>Altertumswissenschaften</u>	KF
<u>Anglistik / Amerikanistik</u>	KF, EF
<u>Arabistik</u>	KF, EF
<u>Biowissenschaften</u>	EF
<u>Christentum in Kultur, Geschichte und Bildung</u>	KF
<u>Deutsch als Fremd- und Zweitsprache</u>	KF, EF
<u>Erziehungswissenschaft</u>	KF, EF
<u>Geologie</u>	EF
<u>Germanistik</u>	KF, EF
<u>Germanistische Literaturwissenschaft</u>	EF
<u>Germanistische Sprachwissenschaft</u>	EF
<u>Geschichte</u>	KF, EF
<u>Geschichte der Naturwissenschaften</u>	EF
<u>Gräzistik</u>	EF
<u>Grundlagen des Christentums</u>	EF
<u>Humangeographie</u>	EF
<u>Indogermanistik</u>	KF, EF
<u>Informatik</u>	EF
<u>Interkulturelle Wirtschaftskommunikation</u>	EF
<u>Interkulturelles Musik- und Veranstaltungsmanagement</u>	EF ¹
<u>Kaukasiologie</u>	EF
<u>Klassische Archäologie</u>	EF
<u>Kommunikationswissenschaft</u>	KF, EF
<u>Kunstgeschichte und Bildwissenschaft</u>	KF, EF
<u>Latinistik</u>	EF
<u>Linguistik</u>	EF
<u>Mathematik</u>	EF
<u>Mittel- und Neulatein</u>	EF
<u>Musikwissenschaft</u>	KF, EF ¹

<u>Philosophie</u>	KF, EF
<u>Politikwissenschaft</u>	KF, EF
<u>Psychologie</u>	EF
<u>Rechtswissenschaft</u>	EF
Öffentliches Recht oder Strafrecht oder Zivilrecht	
<u>Religionswissenschaft</u>	EF
<u>Romanistik</u>	KF, EF
Französisch oder Italienisch oder Spanisch oder Rumänisch	
<u>Slawistik mit dem Schwerpunkt Ostslawistik</u>	KF, EF
<u>Slawistik mit dem Schwerpunkt Südslawistik</u>	KF, EF
<u>Slawistik mit dem Schwerpunkt Westslawistik</u>	EF
<u>Soziologie</u>	KF, EF
<u>Sportwissenschaft</u>	KF ²
<u>Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients</u>	KF, EF
Altorientalistik	
<u>Sprechwissenschaft und Phonetik</u>	EF
<u>Südosteuropastudien</u>	KF, EF
<u>Ur- und Frühgeschichte</u>	KF, EF
<u>Volkskunde und Kulturgeschichte</u>	KF, EF
<u>Wirtschafts- und Sozialgeschichte</u>	EF
<u>Wirtschaftswissenschaften</u>	EF

- ¹ in Kooperation mit der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar, Bewerbung erfolgt dort
- ² Eignungsprüfung, ggf. ärztliches Gutachten über Sporttauglichkeit erforderlich



Weitere Informationen unter:

www.uni-jena.de/bachelor.html

Abschluss **Master**

Der Hochschulgrad „Master“ wird als zweiter berufsqualifizierender Abschluss verliehen und baut in der Regel auf einem bisher erworbenen Bachelorabschluss auf.

Die Regelstudienzeit beträgt meist vier Semester. Das Studienangebot ist modular aufgebaut; es sind in der Regel 120 Leistungspunkte zu erwerben.

Die Prüfung im Masterstudium erfolgt durch studienbegleitende Prüfungen in den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen. Die schriftliche Masterarbeit bildet das Abschlussmodul.

Masterstudiengänge können *konsekutiv* (inhaltlich aufbauend auf einem vorangegangenen Bachelorstudiengang) oder *nicht-konsekutiv* sein.

Man unterscheidet zwischen dem meist naturwissenschaftlichen Abschluss „Master of Science“ (M.Sc.) und dem geistes- bzw. sozialwissenschaftlichen Abschluss „Master of Arts“ (M.A.).



Weitere Informationen unter:
www.master.uni-jena.de

.....

Weitere Masterstudiengänge finden Sie im Abschnitt „Weiterbildung“ auf Seite 17.

Masterstudiengänge

<u>Angewandte Ethik</u>	M.A.
<u>Anglistik/Amerikanistik</u>	M.A.
<u>Antike und Christentum</u>	M.A.
<u>Arabistik</u>	M.A.
<u>Auslandsgermanistik –</u>	
<u>Deutsch als Fremdsprache – Deutsch als Zweitsprache</u>	M.A. ¹
<u>Betriebswirtschaftslehre</u>	Business Administration M.Sc.
<u>Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler</u>	M.Sc.
<u>Bildung, Kultur und Anthropologie</u>	M.A.
<u>Biochemistry</u>	M.Sc.
<u>Bio-Konfliktmanagement</u>	M.A.
<u>Biogeowissenschaften</u>	M.Sc.
<u>Bioinformatik</u>	M.Sc.
<u>Chemie</u>	M.Sc.
<u>Chemische Biologie</u>	M.Sc.
<u>Christentum in Kultur, Geschichte und Bildung</u>	M.A.
<u>Computational Science</u>	M.Sc.
<u>Deutsche Klassik im europäischen Kontext</u>	M.A.
<u>Economics</u>	M.Sc.
<u>Erziehungswissenschaft</u>	M.A.
	Sozialpädagogik/Sozialmanagement
<u>Evolution, Ecology and Systematics</u>	M.Sc.
<u>Geographie</u>	M.Sc.
<u>Geoinformatik</u>	M.Sc.
<u>Geowissenschaften</u>	M.Sc.
	Geologie/Geophysik/Mineralogie
<u>Germanistische Sprachwissenschaft</u>	M.A.
<u>Geschichte der Naturwissenschaften</u>	M.Sc.
<u>Geschichte und Politik des 20. Jahrhunderts</u>	M.A.
<u>Gesellschaftstheorie</u>	M.A.
<u>Griechische und Lateinische Philologie</u>	M.A.
	Antike bis Humanismus
<u>Indogermanistik</u>	M.A.
<u>Informatik</u>	M.Sc.
<u>Interkulturelle Personalentwicklung und Kommunikationsmanagement</u>	M.A.
<u>Kaukasiologie/Kaukasusstudien</u>	M.A.
<u>Klassische Archäologie</u>	M.A.

<u>Kulturmanagement</u>	M.A. ²
<u>Kunstgeschichte und Bildwissenschaft</u>	M.A.
<u>Literatur, Kunst, Kultur</u>	M.A.
<u>Mathematik</u>	M.Sc.
<u>Master of Economics</u>	M.Ec. (60 LP in 2 Semestern)
<u>Master of Politics</u>	M.Pol. (60 LP in 2 Semestern)
<u>Microbiology</u>	M.Sc.
<u>Mittelalterstudien</u>	M.A.
<u>Molecular Life Sciences</u>	M.Sc.
<u>Molecular Medicine</u>	M.Sc.
<u>Molecular Nutrition</u>	M.Sc.
<u>Musikwissenschaft</u>	M.A. ²
<u>Neuere Geschichte</u> (auch mit Schwerpunkt Aufklärung)	M.A.
<u>Nordamerikastudien</u>	M.A.
<u>Öffentliche Kommunikation</u>	M.A.
<u>Ökumenische Studien</u>	M.A. ³
<u>Philosophie</u>	M.A.
<u>Photonics</u>	M.Sc.
<u>Physik</u>	M.Sc.
<u>Politikwissenschaft</u>	M.A.
<u>Psychologie</u>	M.Sc.
<u>Romanistik</u>	M.A.
<u>Slawische Sprachen, Literaturen und Kulturen</u>	M.A.
Ostslawistik/Südslawistik/Kulturstudien Osteuropas	
<u>Soziologie</u>	M.A.
<u>Sportmanagement</u>	MBA
<u>Sportwissenschaft</u>	M.A.
Bewegung und Leistung/Prävention und Rehabilitation	
<u>Sprachen und Kulturen des Alten Vorderen Orients</u>	M.A.
<u>Südosteuropastudien</u>	M.A.
<u>Umweltchemie</u>	M.Sc.
<u>Ur- und Frühgeschichte</u>	M.A.
<u>Volkskunde/Kulturgeschichte</u>	M.A.
<u>Werkstoffwissenschaft</u>	M.Sc. ⁴
<u>Wirtschaftsinformatik</u> Business Information Systems	M.Sc.
<u>Wirtschaftsmathematik</u>	M.Sc.
<u>Wirtschaftspädagogik</u> Business and Economic Education	M.Sc.

1 Internationaler Master

2 in Kooperation mit der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar, Bewerbung erfolgt dort

3 in Kooperation mit der Katholischen Fakultät der Universität Erfurt

4 Verbundstudium mit der Technischen Universität Ilmenau

Abschluss **Staatsexamen**

Staatsexamina werden nach staatlichen Ordnungen von staatlichen Prüfungsämtern abgenommen.

Die Prüfungsordnungen für Mediziner, Zahnmediziner und Pharmazeuten (Approbationsordnungen) gelten bundesweit, die für Rechtswissenschaftler jeweils im entsprechenden Land (Justizhoheit der Länder).

Bei Juristen sind die Staatsprüfungen zugleich Laufbahnprüfungen für den Staatsdienst (Justiz, Verwaltung) sowie Voraussetzung für die Zulassung als Rechtsanwalt, wobei nach der ersten Prüfung (universitäre und staatliche Prüfung) ein zweijähriger Vorbereitungsdienst absolviert und eine zweite Staatsprüfung abgelegt werden muss.



Weitere Informationen unter:

www.uni-jena.de/staatsexamen.html

Studiengänge mit Staatsexamen

Medizin

Pharmazie

Rechtswissenschaft

Zahnmedizin

Abschluss **erste Staatsprüfung**

für das Lehramt an Gymnasien (LG) und
für das Lehramt an Regelschulen (LR)

Das Lehramtsstudium umfasst an unserer Universität die Kombination von zwei Fächern und erziehungswissenschaftliche Studien.

Bereits vor dem Studium, bzw. spätestens bis zum vierten Semester, bereiten sich die zukünftigen Lehramtsstudierenden in einem Eingangspraktikum (320 Stunden) auf ihren späteren Beruf vor.

Die erste Phase der Lehrerbildung liegt in der Verantwortung der Universitäten und wird mit der ersten Staatsprüfung abgeschlossen. Hier sollen wissenschaftliche Kenntnisse und Methoden in den Fachwissenschaften und theoretische und praxisbezogene Kompetenzen in den Berufswissenschaften (also in den Fachdidaktiken und der Erziehungswissenschaft) erlangt werden.

Danach folgt die zweite Phase der Ausbildung in Studienseminaren. Hier liegt der Schwerpunkt in der praktischen Arbeit in Schulen, die durch theoretische Reflexionen in Fach- und Hauptseminaren begleitet und mit der zweiten Staatsprüfung abgeschlossen wird. Erst hiermit wird die Lehrbefähigung für staatliche Schulen erreicht.

Hinsichtlich der Kombinierbarkeit der Lehramtsfächer gibt es nur wenige Einschränkungen. Nicht miteinander kombiniert werden können die Fächer:

- Evangelische Religionslehre und Katholische Religionslehre
- Ethik/Philosophie und Evangelische oder Katholische Religionslehre



Weitere Informationen unter:

www.uni-jena.de/lehramt.html

Grundständige Lehramtsfächer

Biologie LG, LR

Chemie LG, LR

Deutsch LG, LR

Englisch LG, LR

Ethik LR

Evangelische Religionslehre LG, LR

Französisch LG, LR

Geographie LG, LR

Geschichte LG, LR

Griechisch LG

Informatik LG

Latein LG

Mathematik LG, LR

Philosophie LG

Physik LG, LR

Russisch LG, LR

Sozialkunde LG, LR

Sport LG, LR¹

Wirtschaftslehre/Recht LG

Folgende, von anderen Hochschulen angebotenen Fächer können mit einem der oben genannten Lehramtsfächer kombiniert werden. Bitte bewerben Sie sich für **diese Fächer** an der jeweiligen Universität (nicht an der FSU Jena):

- Katholische Religionslehre LG, LR an der Universität Erfurt
- Kunsterziehung LG² an der Bauhaus-Universität Weimar
- Musik LG² an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar

Zusätzlich zu allen grundständigen Lehramtsfächern können die Fächer Astronomie (LG, LR), Italienisch (LG, LR) und Spanisch (LG, LR) mit einer Erweiterungsprüfung (Drittfach) nach der ersten Staatsprüfung abgeschlossen werden.

¹ Eignungsprüfung, ggf. ärztliches Gutachten über Sporttauglichkeit erforderlich

² Eignungsprüfung

Abschluss **Diplom**

Das Studium konzentriert sich auf ein bestimmtes Fach und ist von Anfang an wissenschaftlich orientiert.

Die Regelstudienzeit beträgt 9 Semester. Die Studienpläne regeln weitgehend den Studienablauf. Die Diplomprüfung führt zu dem akademischen Grad Diplom und entspricht einer Berufsqualifikation.

Diplomstudiengang

Evangelische Theologie

Promotion

Die Universität besitzt das Promotions- und Habilitationsrecht in allen Fakultäten.

Die Zulassung zur Promotion an der Universität setzt den erfolgreichen Abschluss eines wissenschaftlichen Studienganges an einer wissenschaftlichen Hochschule voraus (Diplom, Magister, Master, Staatsprüfung oder Staatsexamen).

Der Bachelorabschluss an sich befähigt noch nicht zur Promotion. Hier ist ein weiterführender Master bzw. ein spezieller Promotionsstudiengang notwendig.

Nähere Auskünfte erteilt das Dekanat der jeweiligen Fakultät.

Graduierten-Akademie

Die Graduierten-Akademie hat zum Ziel, den Doktoranden der Friedrich-Schiller-Universität optimale Bedingungen für eine erfolgreiche Promotion auf höchstem internationalem Niveau zu gewährleisten.

Darüber hinaus gilt ihre Aufmerksamkeit der umfassenden Förderung junger Wissenschaftler, um sie damit auf anspruchsvolle Aufgaben in Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft vorzubereiten.



Weitere Informationen unter:

www.jga.uni-jena.de

Weiterbildung

Das Spektrum der Weiterbildung an der Friedrich-Schiller-Universität Jena umfasst mehrsemestrige **Studiengänge** und **Zertifikatsstudien** sowie mehrtägige **Seminarreihen** und **Einzelveranstaltungen**.

Studiengänge richten sich an Absolventen von Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen, die das in ihrer Ausbildung erworbene Wissen vertiefen, aktualisieren bzw. erweitern wollen.

In bestimmtem Umfang wendet sich das Angebot auch an Bewerber, die ihre Eignung für die Teilnahme an den weiterbildenden Zertifikatsstudien im Beruf oder auf andere Weise erworben haben.

Einige Studiengänge sowie Zertifikatsstudien können auch berufsbegleitend oder als Fernstudium absolviert werden.

Das berufsbegleitende Studium ist so konzipiert, dass das spezielle Zeitbudget Berufstätiger berücksichtigt wird und die Studieninhalte die beruflichen Erfahrungen einbeziehen sowie an diese anknüpfen.

Beim Fernstudium erhält der Teilnehmer das Lehrmaterial zugeschiedt und arbeitet es individuell durch. Die Rückkopplung erfolgt durch schriftliche Aufgaben, die korrigiert werden und durch kurze Präsenzphasen am Hochschulort für Konsultationen, Praktika und Prüfungen.

Aber auch die öffentlichen Veranstaltungsreihen **Studium Generale** und **Seniorenkolleg** können für eine vielseitige individuelle Anregung und Weiterbildung genutzt werden.

Darüber hinaus möchte die Universität interessierten Bürgern die Möglichkeit geben, das Lehrangebot kennen zu lernen und für die Erfüllung spezieller Bildungswünsche zu nutzen. Dafür ist insbesondere die **Gasthörerschaft** geeignet.



Weitere Informationen unter:

www.uni-jena.de/weiterbildung

Weiterbildende Studiengänge und Zertifikatsstudien

Arbeitsrecht, Organisation und Personalmanagement Zertifikat

Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure und Naturwissenschaftler Master of Science

Bio-Konfliktmanagement (Management-Ethik-Recht)
Master of Arts

Economics Master of Economics

Erweiterungsprüfung

Lehramt Gymnasium oder Lehramt Regelschule

Erweiterungsprüfung Drittfach Astronomie

Lehramt Gymnasium oder Lehramt Regelschule

Erweiterungsprüfung Drittfach Italienisch bzw. Spanisch

Lehramt Gymnasium oder Lehramt Regelschule

Interkultureller Trainer Zertifikat

Lasertechnik Zertifikat

Liturgiewissenschaft Magister Artium¹

Master of Politics für im Ausland Graduierte Master of Politics

Molecular Medicine Master of Science

Pädagogische Organisationsberatung Zertifikat

Pharmazie Diplom

Privates und Öffentliches Wirtschaftsrecht

Legum magister in oeconomicis

Psychologische Psychotherapie – Verhaltenstherapie

Staatliche Prüfung

Rechtswissenschaft für außerhalb des Geltungsbereiches des

Grundgesetzes graduierte Juristen Legum magister

Schulentwicklung/Schulberatung Teilnahmebestätigung

Sportmanagement Master of Business Administration

¹ Dieser Studiengang wird in Kooperation mit der Theologischen Fakultät der Universität Erfurt, der Theologischen Fakultät der Universität Halle und der Theologischen Fakultät der Universität Leipzig angeboten.

.....
Weitere Masterstudiengänge finden Sie unter „Abschluss Master“ auf Seite 8.



Studierenden Service Zentrum

Zugangsvoraussetzungen und Bewerbung

Allgemeine Voraussetzung

Zur Bewerbung muss einer der folgenden Ausbildungswege abgeschlossen sein (lt. § 60 Thüringer Hochschulgesetz):

- **Allgemeine Hochschulreife** (z. B. Abitur) wird erworben an Gymnasien, Beruflichen Gymnasien, Volkshochschulen, Kollegs oder mit dem Abschluss einer Universität/Fachhochschule, gilt für alle Studiengänge an Universitäten
- Bestandene **Meisterprüfung**
- Abschluss als **staatlich geprüfter Techniker**
- Abschluss als **staatlich geprüfter Betriebswirt**
- **Fachgebundene Hochschulreife**
- **Besonderer Zugang für Berufstätige ohne Abitur**

Fachspezifische Voraussetzungen

In einigen Studiengängen sind zusätzliche Voraussetzungen für die Bewerbung zu erfüllen:

- **Eignungsprüfung** für Kunsterziehung, Musik, Musikwissenschaft (Eignungsgespräch), Sport, Sportwissenschaft
- **Eignungsüberprüfung** für Sprechwissenschaft/Phonetik
- **Kenntnisse in modernen Fremdsprachen und/oder in den alten Sprachen** für die meisten Fächer
Für viele Studienfächer sind Fremdsprachkenntnisse notwendig. Die Sprachanforderungen sind aber keine Zulassungsvoraussetzung. Soweit der entsprechende Unterricht nicht durch das Abiturzeugnis nachgewiesen werden kann, sind die Sprachkenntnisse in der Regel während der ersten vier Semester zu erwerben.



Weitere Informationen zu Sprachanforderungen unter:
www.uni-jena.de/fremdsprachen.html

Studienplatzvergabe durch die **Universität** für erstes und höhere Fachsemester

Alle Studienplätze, bis auf die für Medizin, Pharmazie und Zahnmedizin, werden durch die Universität vergeben.

An der Universität Jena gibt es zulassungsfreie und universitätsintern zulassungsbeschränkte Studiengänge.

Was heißt „zulassungsfrei?“

Die Platzkapazität ist nicht beschränkt. Es findet kein Auswahlverfahren statt (kein NC). Der Studienplatz ist sicher.

Die Immatrikulation erfolgt nach Einreichen der vollständigen Unterlagen automatisch. Es wird kein gesonderter Zulassungsbescheid versandt.

Online-Einschreibung

Wintersemester: 15. Juni bis 15. September
Sommersemester: 15. Dezember bis 15. März

Bitte beachten Sie, dass zum Sommersemester nur ein sehr eingeschränktes Studienangebot zur Verfügung steht.

Was heißt „uni-intern zulassungsbeschränkt“?

Die Platzkapazität ist universitätsintern beschränkt. Es findet ein Auswahlverfahren statt.

- **Erstes Fachsemester:** Die Bewerber werden wie folgt ausgewählt: 20 % Abitur-Beste + 20 % nach Wartezeit + 60 % im Hochschulauswahlverfahren (derzeit ausschließlich nach Abiturnote).
Der Zulassungs-/Ablehnungsbescheid (Hauptverfahren) wird spätestens vier Wochen nach Antragsschluss verschickt.
- **Höhere Fachsemester:** Die Bewerber werden derzeit nach Leistungs- und sozialen Gesichtspunkten ausgewählt.

Online-Bewerbung

Wintersemester: bis 15. Juli (Ausschlussfrist)
Sommersemester: bis 15. Januar (Ausschlussfrist)

Nach erfolgter Zulassung ist noch die Annahme des Platzes durch die **Einschreibung** notwendig. Die Frist dafür wird im Zulassungsbescheid mitgeteilt.

Wie bewirbt man sich?

Die Einschreibung bzw. Bewerbung für die Studienplätze, die die Universität Jena vergibt, erfolgt online auf den Internetseiten der Universität.

Auf übersichtlichen Datenerfassungsseiten wird man Schritt für Schritt durch den jeweiligen Antrag geführt. Wenn der Antrag vollständig ausgefüllt wurde, ist dieser auszudrucken.

Auf dem Ausdruck findet man eine Liste der Unterlagen, die zusammen mit dem eigenhändig unterschriebenen Antrag per Post an die Friedrich-Schiller-Universität gesandt werden müssen.

Die persönliche Anwesenheit für Bewerbung und Einschreibung ist nicht notwendig.

Für einige Studiengänge (siehe www.uni-jena.de/bewerbung) findet voraussichtlich ein bundesweiter Abgleich der Zulassungen statt. Daher ist bei einer Bewerbung für diese Studiengänge eine vorherige Registrierung bei hochschulstart.de notwendig.

Bei der Bewerbung für Masterstudiengänge gelten zum Teil andere Fristen und Regelungen.



Online-Einschreibung bzw. Online-Bewerbung
sowie weitere Informationen unter:

www.uni-jena.de/bewerbung.html

Studienplatzvergabe durch die **Stiftung für Hochschulzulassung** (ZVS-Nachfolge) nur für erstes Fachsemester

Derzeit sind drei Studiengänge der **Universität Jena** bundesweit zulassungsbeschränkt. Diese Plätze werden durch die Stiftung für Hochschulzulassung/hochschulstart.de in Dortmund vergeben:

- Medizin
- Pharmazie
- Zahnmedizin

Was heißt „bundesweit zulassungsbeschränkt“?

Die Platzkapazität für das erste Fachsemester ist bundesweit beschränkt. Es findet ein Auswahlverfahren statt.

Die Stiftung für Hochschulzulassung/hochschulstart.de vergibt vorab 20 % der Plätze an die Abiturbesten innerhalb der jeweiligen Landesquoten und 20 % der Plätze nach Wartezeit.

Die übrigen 60 % der Plätze werden von den einzelnen Hochschulen selbst nach im Landesrecht geregelten Auswahlverfahren vergeben. Hierbei muss die Abiturnote weiterhin eine mitentscheidende Rolle spielen, allerdings werden ergänzende Kriterien einbezogen.



Regelungen der Universität Jena zu Medizin, Pharmazie und Zahnmedizin:

www.uni-jena.de/hochschulauswahlverfahren.html

Wie bewirbt man sich?

Die Antragstellung erfolgt online auf den Internetseiten der Stiftung für Hochschulzulassung/hochschulstart.de.

Mit *AntOn* (Antragstellung online) werden Studienwünsche und Wunschhochschulen übermittelt. Danach müssen das ausgedruckte und eigenhändig unterschriebene Antragsformular sowie die weiteren Unterlagen (unter anderem die beglaubigte Fotokopie des Abiturzeugnisses) unverzüglich an die Stiftung für Hochschulzulassung geschickt werden.

Eine direkte Bewerbung an unserer Universität ist nicht möglich, auch nicht für die 60-Prozent-Quote.

Wann bewirbt man sich?

Für den Bewerbungstermin ist entscheidend, wann die Hochschulzugangsberechtigung (HZB) in dem Jahr der Studienaufnahme erworben wurde.

- „Alte Bewerber“ (HZB vor dem 16. Januar erworben): bis 31. Mai (Ausschlussfrist)
- „Neue Bewerber“ (HZB ab dem 16. Januar erworben): bis 15. Juli (Ausschlussfrist)

Nach Erhalt des Zulassungsbescheides müssen Sie sich noch an der Universität innerhalb der angegebenen Frist **einschreiben**.



Online-Bewerbung und weitere Informationen unter:
www.hochschulstart.de

Das Bewerbungsverfahren wird ausführlich im von der Stiftung für Hochschulzulassung herausgegebenen „Magazin zur Studienplatzbewerbung“ erläutert, das unter anderem in Gymnasien, der Bundesagentur für Arbeit sowie an Universitäten und Hochschulen erhältlich ist oder auf den Internetseiten von hochschulstart.de digital zur Verfügung steht.

Losverfahren an der Universität für erstes und höhere Fachsemester

Ein Losverfahren findet nur in Fächern und Fachsemestern statt, in denen eine Zulassungsbeschränkung besteht und in denen nach Abschluss der regulären Vergabe- und Nachrückverfahren noch Studienplätze frei geblieben oder wieder frei geworden sind.

Wie bewirbt man sich?

Die Registrierung des Losantrages für das erste Fachsemester erfolgt online auf den Internetseiten der Universität Jena. Der Antrag muss bis zum 30. September für uni-intern zulassungsbeschränkte Fächer und bis zum 15. Oktober für bundesweit zulassungsbeschränkte Fächer gestellt worden sein.

Einen entsprechenden Bescheid erhalten nur ausgeloste Bewerber.



Weitere Informationen unter:

www.uni-jena.de/losverfahren.html

Ausländische und staatenlose Bewerber für erstes und höhere Fachsemester

Ausländische und staatenlose Bewerber ohne deutsche Hochschulzugangsberechtigung erhalten alle notwendigen Informationen und Bewerbungsunterlagen im **Internationalen Büro der Universität**.

Den Antrag auf Zulassung zum Studienkolleg, zum DSH-Vorbereitungskurs, zum Erststudium (außer Medizin, Zahnmedizin, Pharmazie und voraussichtlich Psychologie B. Sc.), für höhere Fachsemester und zum kurzfristigen Studienaufenthalt stellen Sie bitte bis zum **15. Juli** für das Wintersemester bzw. bis zum **15. Januar** für das Sommersemester (Ausschlussfristen) direkt an das Internationale Büro der Universität Jena.

Den Antrag auf Zulassung zum Studium der **Medizin, Zahnmedizin und Pharmazie** (erstes Fachsemester) stellen Sie bitte bis zum **15. Juli** für das Wintersemester (Ausschlussfrist) an die Vorprüfstelle *uni-assist e.V.* in Berlin.

Wir empfehlen, die **Bewerbung mindestens sechs Wochen früher** einzureichen, um eine ausreichende Bearbeitungszeit einzuräumen.

Friedrich-Schiller-Universität Jena
c/o uni-assist e.V.
Helmholtzstraße 2–9
10587 Berlin

Staatsangehörige eines Mitgliedslandes der Europäischen Union sowie Ausländer und Staatenlose mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung (Bildungsinländer) bewerben sich für alle von hochschulstart.de vergebenen Studienplätze wie Deutsche in Dortmund (siehe Seite 22), für alle übrigen Studiengänge wie die anderen ausländischen Bewerber (siehe oben).



Studienorganisation

Studienfinanzierung – BAföG

Das Bundesausbildungsförderungsgesetz (kurz: BAföG) regelt die staatliche Unterstützung für die Ausbildung von Schülern und Studenten. BAföG-Leistungen gibt es auf Grundlage eines schriftlichen Antrags.

Bedingungen

- Deutsche Staatsangehörigkeit (im Sinne des Grundgesetzes), Ausländer nach § 8 BAföG
- Immatrikulationsnachweis (zur Zeit ab 4. Semester Leistungsnachweis)
- Studienbeginn vor Vollendung des 30. Lebensjahres

Wie viel darf man hinzuverdienen?

- bei einem Studium während eines Bewilligungszeitraumes von 12 Monaten derzeit ca. 4800 Euro brutto

Wie viel Vermögen darf man haben?

- am Tag der Antragstellung derzeit nicht mehr als 5200 Euro
Darüber hinausgehende Beträge werden voll angerechnet.

Beantragung

Antragsformulare sind bei allen Ämtern für Ausbildungsförderung oder auf den Internetseiten des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erhältlich. Dort können sie auch online ausgefüllt und dann ausgedruckt werden.



Anträge und weitere Informationen unter:
www.bafoeg.bmbf.de

Alternativ kann der Antrag beim Amt für Ausbildungsförderung des Studentenwerks Thüringen (Servicebüro) angefordert und abgegeben werden.



Weitere Informationen unter:
www.stw-thueringen.de

Erforderliche Unterlagen

- Einkommens- und Vermögenserklärung des Antragstellers
- ggf. Einkommenserklärung des Ehepartners
- Einkommenserklärung der Eltern (außer in den Fällen der elternunabhängigen Förderung)
- für die Förderung der Teilnahme an einem Praktikum im Ausland die Bescheinigung nach § 49 Abs. 1a BAföG
- für die Förderung vom fünften Semester (bzw. dritten Semester) an die in § 48 Abs. 1 BAföG bezeichneten Leistungsnachweise

Förderung und Rückzahlung

50% Zuschuss und 50% zinsloses Darlehen – Regelfall

Die Rückzahlung des Darlehens beginnt fünf Jahre nach Ende der Förderungshöchstdauer in Raten.

Verzinsliches Bankdarlehen – Ausnahme

Die Rückzahlung des Darlehens beginnt sechs Monate nach der letzten Auszahlung in Raten.

Wohnen

Ein Wohnheimplatz muss beim Studentenwerk Thüringen beantragt werden.

Zimmer zur Untermiete, in Wohngemeinschaften bzw. Wohnungen findet man auch über:

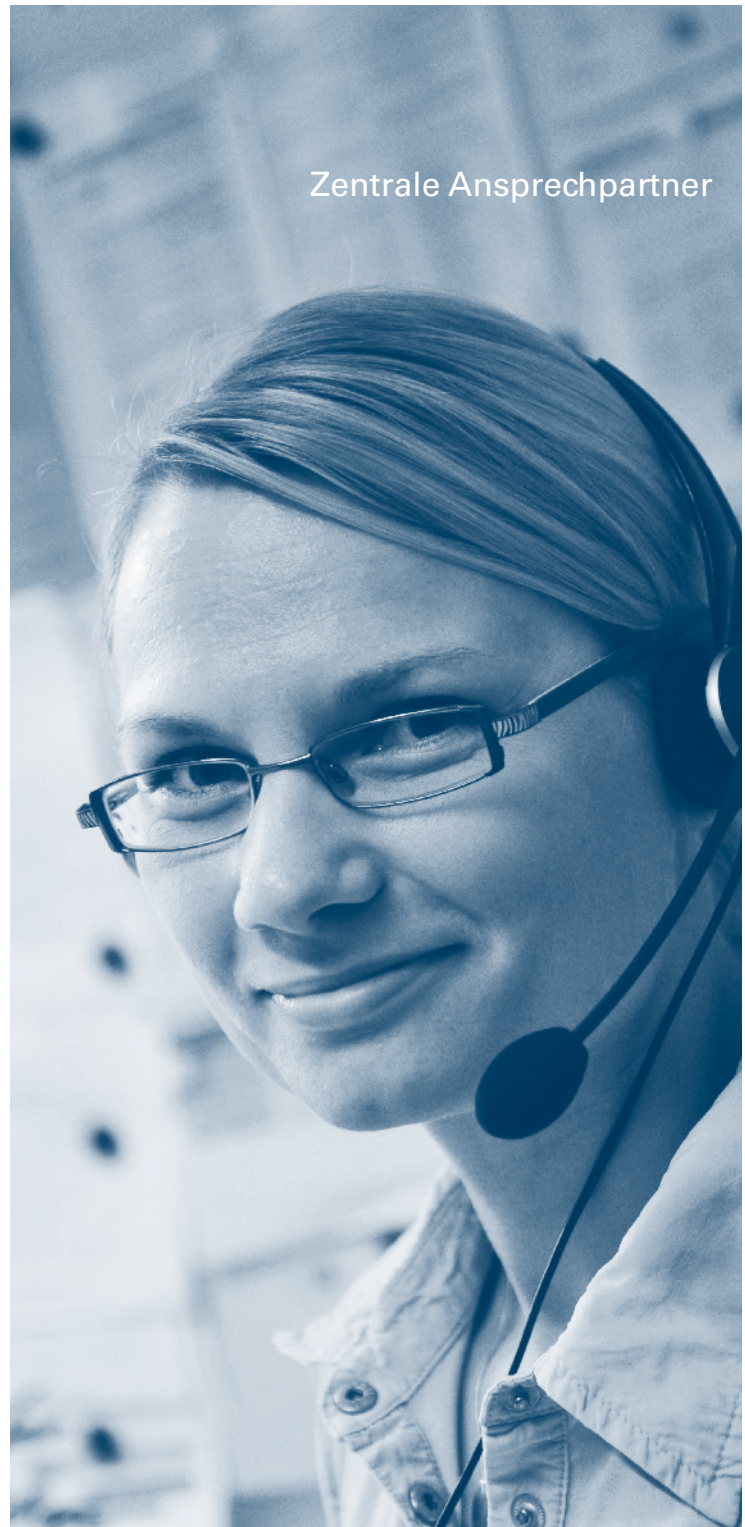
- die Privatzimmervermittlung des Studentenwerkes,
- Verwandte, Bekannte, Freunde,
- Presse-Anzeigen,
- „Schwarze Bretter“ in Universität und Mensen sowie
- Immobilienmakler.



Weitere Informationen zur Zimmer- und Wohnungssuche und andere wichtige Leistungen des Studentenwerks findet man im „Wegweiser“ des Studentenwerks, erhältlich in der *INFOtake* oder unter:

www.stw-thueringen.de

Zentrale Ansprechpartner



Studierenden-Service-Zentrum (SSZ)

Fürstengraben 1 • 07743 Jena

TEL (03641) 93 11 11 **FAX** (03641) 93 11 12

MAIL studium@uni-jena.de **WEB** www.uni-jena.de/ssz.html

Mo, Mi, Do 10:00–16:00 • Di 10:00–18:00 • Fr 10:00–12:00

Telefonsprechstunden: Mo–Fr 09:00–12:00 • Mo–Do 14:00–16:00

Master-Service-Zentrum

Zwätzengasse 4 • 07743 Jena

TEL (03641) 93 11 26/27 **FAX** (03641) 93 11 28

MAIL master@uni-jena.de **WEB** www.master.uni-jena.de

SKYPE masterservicezentrum

Mo–Fr 10:00–12:00

bietet Informationen über die Masterstudiengänge der Universität und Unterstützung im Verlauf des gesamten Bewerbungsprozesses

Internationales Büro

Fürstengraben 1 • 07743 Jena

MAIL aaa@uni-jena.de **WEB** www.uni-jena.de/int

Mo, Mi, Fr 10:00–12:00 • Di, Do 13:30–16:00

Beratung und Zulassung ausländischer Studenten

Cornelia Dwars, Zimmer 0.19

TEL (03641) 93 11 65 **MAIL** cornelia.dwars@uni-jena.de

Studium im Ausland/Austauschprogramme

Jana Blumenstein M.A., Zimmer 0.22

TEL (03641) 93 11 63 **MAIL** jana.blumenstein@uni-jena.de

Graduierten-Akademie

Jenergasse 8 • 07743 Jena

TEL (03641) 93 04 00 **FAX** (03641) 93 04 02

MAIL graduierten.akademie@uni-jena.de **WEB** www.jga.uni-jena.de

Studienzentrum Erfurt

Puschkinstraße 19 • 99084 Erfurt

TEL (0361) 346 56 77 **FAX** (0361) 346 56 78

MAIL szemail@uni-jena.de **WEB** www.uni-jena.de/sze

zuständig für das Fernstudium an der FernUni Hagen und an der Universität Jena

Studentenwerk Thüringen

WEB www.stw-thueringen.de

Servicebüro des Studentenwerks

Am Planetarium 4 • 07743 Jena

TEL (03641) 93 05 70 **MAIL** bafoeg@stw-thueringen.de

Mo–Do 09:00–16:00 • Fr 09:00–14:00

zuständig für Ausbildungsförderung (BAföG)

INFotake des Studentenwerks

Ernst-Abbe-Platz 5 • 07743 Jena

TEL (03641) 93 05 06 **FAX** (03641) 93 06 52

MAIL infotake-jena@stw-thueringen.de

Mo–Do 09:00–16:00 • Di 09:00–17:00 • Fr 09:00–14:00

zuständig für Ausgabe von Wohnplatz- und BAföG-Anträgen, Privat-zimmervermittlung

Allgemeine Sozialberatung des Studentenwerks

Ernst-Abbe-Platz 5 (Hochschul-Familienbüro) • 07743 Jena

TEL 931025 **MAIL** asb@stw-thueringen.de

Do 13:00–16:00

Beratung für Studierende mit Kind, Behindertenberatung, Darlehen, sonstige Sozialleistungen

Psychoziale Beratungsstelle des Studentenwerks

Wagnergasse 26 • 07743 Jena

TEL (03641) 93 06 80/93 06 81/93 06 82/93 05 95

Mo 13:00–14:00 • Di 15:00–17:00 • Do 10:00–11:00

Carl-Zeiss-Promenade 6 (FH-Mensa, 1. UG) • 07745 Jena

TEL (03641) 93 06 67 • Do 12:30–14:00

MAIL psb@stw-thueringen.de

Terminvereinbarung persönlich, telefonisch oder per E-Mail

Bitte beachten Sie, dass während der vorlesungsfreien Zeit gegebenenfalls andere Sprechzeiten und Telefonsprechstunden gelten. Mehr dazu im Internet.



Zentrale **Studienberatung**

Ihre Studienberater



Thomas Klose



Wiebke Lückert



Jenny Wesiger



Ingrid Schnell

Beratungszeiten:

MO 09:00–13:00

DI 09:00–13:00, 14:00–18:00

MI 09:00–13:00, 14:00–16:00

DO 11:00–13:00, 14:00–16:00

FR 09:00–13:00

Terminvereinbarung:

TEL (03641) 93 11 11

MAIL studium@uni-jena.de

WEB www.uni-jena.de/zsb

Adresse: Fürstengraben 1 • 07743 Jena

Die Zentrale Studienberatung berät zu:

- Studienmöglichkeiten und -abschlüssen
- Studienfachwahl und Fächerkombinationen
- Bewerbung, Zulassung und Immatrikulation
- Studien- und Prüfungsordnungen
- Studienanforderungen und -voraussetzungen
- Studienorganisation, Rahmenbedingungen des Studiums
- Weiterbildung
- Teilzeitstudium, Fernstudium
- Schnupperstudium, Veranstaltungen für Schulklassen, Juniorstudium, Sommer- und Ferien-Universitäten

Die Zentrale Studienberatung hilft bei:

- der Vorbereitung studienbezogener Entscheidungen und Handlungsabläufe
- Entscheidungs- und Motivationsproblemen
- persönlichen Schwierigkeiten
- der Zielfindung für das eigene Leben
- Berufsorientierung, -qualifikation und -einstieg (Career-Service)

Die Beratung ist in jedem Falle unabhängig, kostenlos und freiwillig, auf Wunsch auch anonym.

Jena liegt ganz zentral

an der Autobahn 4 Frankfurt–Dresden und
an der ICE-Strecke Berlin–München.



Schnupperstudium/Gasthörer

Einmal Vorlesungsluft schnuppern oder ein ganzes Semester an ausgewählten Veranstaltungen teilnehmen? Beides ist im Zeitraum von April bis Juli und von November bis Februar möglich und bietet frei nach dem Motto „Probieren kommt vor Studieren“ einen realistischen Einblick in den studentischen Alltag und das universitäre Leben.

Juniorstudium

Schüler und gleichzeitig schon Studierender? Das ist an der Uni Jena kein Widerspruch! Schüler, die nach dem Urteil ihrer Lehrer besondere Begabungen aufweisen, können während der Schulzeit schon als so genannte Juniorstudierende eingeschrieben sein.

Hochschulinformationstag (HIT)

Sie wollen wissen, was Ihnen die Uni Jena bietet? Dann kommen Sie zum HIT. Wir stellen uns jedes Jahr Ende Mai mit kompetenten Ansprechpartnern in Vorträgen, Infoständen, Führungen sowie mit einem bunten Rahmenprogramm vor.

Genauere Infos und nächster Termin unter:

www.schueler.uni-jena.de/hit

Persönlicher Kontakt

Studierenden-Service-Zentrum

Fürstengraben 1 · 07743 Jena

TEL (03641) 93 11 11 **MAIL** studium@uni-jena.de

Orientierungshilfe beim Finden des passenden Studiengangs, NC-Werte, Fotos von Jena und der Uni unter:
www.schueler.uni-jena.de



News und Veranstaltungstipps unter:



www.facebook.com/unijena

